

„Mühldorfer Ideen überzeugen Oberbayern“

Anträge aus Mühldorf finden breite Zustimmung beim Bezirkskongress der JuLis

Am 9. Mai luden die Jungen Liberalen zum Bezirkskongress nach Rosenheim. Neben einigen Anträgen zur Programmatik standen auch Vorstandsneuwahlen auf dem Programm. Die Ideen des Kreisverbands Mühldorf begeisterten die JuLis aus anderen oberbayerischen Landkreisen. Im Amt des Bezirksvorsitzenden bestätigt wurde Tobias Thalhammer.

Knapp 40 Vertreter aus den oberbayerischen Kreisverbänden waren in den Mail-Keller nach Rosenheim gekommen um beim ersten diesjährigen Bezirkskongress die Weichen für den bevorstehenden Bezirks- und Landtagswahlkampf zu stellen. „Wir starten mit der jüngsten Liste aller Parteien in den Wahlkampf“ sprach Dr. Daniel Volk, Bezirksvorsitzender der FDP. „Doch kein Platz ist fix – die Jungen Liberalen müssen ihre Positionierung auch vor dem Wähler verteidigen.“ Mit Tobias Thalhammer, Daniel Föst, Raffaella Bubendorfer und vielen weiteren konnten sich junge politische Talente schon innerparteilich durchsetzen.

Tobias Thalhammer wurde bei den Neuwahlen in seinem Amt als Bezirksvorsitzender bestätigt und kann so nun gestärkt den Sprung ins Maximilianeum versuchen. Stellvertreter wurden Tom Neuberger, Manfred Krönauer, Christian Wurmdobler und Christian Schnorbusch. Die JuLis aus dem Landkreis Mühldorf verzichteten auf eine Kandidatur.

„Sieben von acht Anträgen kamen von uns“, bemerkte Raffaella Bubendorfer, Kreisvorsitzende in Mühldorf. Das zeige, wo das programmatische Herz des Bezirks gerade schlage. „Und fast alle wurden mit großer Mehrheit angenommen“. Zum Beispiel zum Thema Maximalgehälter. „Firmeninhaber müssen weiterhin das Recht behalten, das von ihnen eingestellte Personal nach eigenem Ermessen von ihrem eigenen Geld zu entlohnen!“ fordert Stefan Alexander Siegle, Stellv. Vorsitzender der JuLis in Mühldorf. Auch die Forderung zur Abschaffung der Kassengebühr wurde am Freitag Bezirksprogramm. „Liberale Politik kann es nicht unterstützen, dass versucht wird, Menschen an der Inanspruchnahme des Gesundheitssystems zu hindern und sie vor wichtigen Vorsorgeuntersuchungen und Behandlungen fernzuhalten“, ärgert sich Siegle.

Nikolás Verhoefen, Gastredner aus Unterfranken hatte noch eine erfreuliche Nachricht zu verkünden. „Letzte Woche ist meinem Kreisverband Aschaffenburg mit Constanze Roth die bis vor kurzem amtierende Landesvorsitzende der Grünen Jugend Bayern beigetreten.“ Ein weiteres Beispiel für den Höhenflug, den die liberale Sache in Bayern gerade erfährt.